



1555: Design Thinking – Wie (Geschäfts-) Ideen Wirklichkeit werden

Design Thinking – How ideas become reality

- Lehrperson:** Claire Born,
Beraterin zu den Themen Digitalisierung und Neues Arbeiten
- Termine:** Montag, 25.02.2019, 09-17 Uhr und
Dienstag, 26.02.2019, 09-17 Uhr sowie
Mittwoch, 27.02.2019, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Die Lebens- und Arbeitswelt sind einem ständigen Wandel unterworfen. „Disruptive Innovationen“ kleinerer Unternehmen fordern immer öfter etablierte Konzerne heraus oder machen deren Geschäftsmodell ganz und gar obsolet. Ebenso fordern globale soziale und ökologische Probleme ein gesellschaftliches und wirtschaftliches Umdenken. Standardprozesse und -antworten reichen nicht aus, um mit den sich kontinuierlich ändernden Umweltbedingungen klar zu kommen.
- Mithilfe der Design Thinking Prinzipien können Antworten auf ebendiese komplexen Probleme gefunden werden. Dabei werden in interdisziplinären Teams nutzerorientierte Innovationen kreiert und ganzheitliche Lösungen entwickelt. Das Geheimrezept: Design Thinking hält dazu an, ein umfangreiches Nutzer_innenverständnis zu entwickeln und verabschiedet sich zudem vom Perfektionismus: Ideen werden prototypisch umgesetzt und getestet. Frei nach dem Motto: Lasst uns Fehler machen und daraus lernen!
- In diesem Seminar wollen wir also ganz praktisch werden: Wir werden kleinere und größere Probleme identifizieren, Marktanalyse und User-Research betreiben (Interviews und Persona-Methode), erste Lösungsideen spinnen, Prototypen erstellen, testen und verbessern. Die Workshop-Teilnehmenden sind angehalten eigene Ideen mitzubringen, um diese mit der Gruppe im Seminar nach den Design Thinking Prinzipien umzusetzen.
- Lernziele:** Kennenlernen und Anwenden der Prinzipien des Design Thinking, Anregungen für die Umsetzung eigener Ideen und Projekte erhalten, kollaboratives Arbeiten erleben und Beispielprojekte umsetzen

Studienleistungen: Vollständige Teilnahme, aktive Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den Blockterminen

Anmeldung: Über Stud.IP

Leistungspunkte: 2 Leistungspunkte
Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,
genaue Informationen für Ihren Studiengang unter
https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html
Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul
Schlüsselkompetenzen, Bereich B
B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen,
Bereich C